Bachelorarbeit

Gerd Dörfler

Mobbing am Arbeitsplatz

Rechtliche Handlungsmöglichkeiten

Dörfler, Gerd: Mobbing am Arbeitsplatz: Rechtliche Handlungsmöglichkeiten, Hamburg, Bachelor + Master Publishing 2013

Originaltitel der Abschlussarbeit: Mobbing als arbeitsrechtliches Problem

Buch-ISBN: 978-3-95549-144-4 PDF-eBook-ISBN: 978-3-95549-644-9

Druck/Herstellung: Bachelor + Master Publishing, Hamburg, 2013

Zugl. Fachhochschule Hof, Hof, Deutschland, Bachelorarbeit, September 2012

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und die Diplomica Verlag GmbH, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Alle Rechte vorbehalten

© Bachelor + Master Publishing, Imprint der Diplomica Verlag GmbH Hermannstal 119k, 22119 Hamburg http://www.diplomica-verlag.de, Hamburg 2013 Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis

Anlagenverzeichnis Abkürzungsverzeichnis

1. Einführung	1
2. Begriffsbestimmung Mobbing und Abgrenzung	2
Fragen des Schadensersatzes bei Mobbinghandlungen	7
3.1 Ansprüche gegenüber dem mobbenden Kollegen	7
3.2 Ansprüche gegenüber dem Arbeitgeber	10
3.2.1 Mobbing durch den Arbeitgeber	10
3.2.2 Mobbing durch andere Arbeitnehmer im Betrieb	12
3.2.3 Anspruch aus arbeitsschutzrechtlichen Gesichtspunkten	16
3.3 Ansprüche des Arbeitgebers gegenüber dem Mobbingtäter	16
4. Arbeitsrechtliche Handlungsmöglichkeiten	18
4.1 Möglichkeiten des Gemobbten	18
4.1.1 Zurückbehaltung der Arbeitsleistung	18
4.1.2 Unzumutbarkeit der Arbeitsleistung	20
4.1.3 Eigenkündigung	20
4.2 Handlungsmöglichkeiten des Arbeitgebers	21
4.2.1 Ermahnung und Abmahnung des Mobbingtäters	21
4.2.2 Kündigung des mobbenden Arbeitnehmers	24
4.3 Einwirkungsmöglichkeiten des gemobbten Arbeitnehmers	27
4.3.1 Verlangen der Kündigung des Mobbingtäters	28
4.3.2 Möglichkeit der Druckkündigung	29
Betrachtung neuerer Ansätze zum Umgang mit Mobbing	32
5.1 Die sozialrechtliche Sichtweise	32
5.2 Straining als Weiterentwicklung des Mobbingbegriffs	36
5.3 Mobbing und das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz	39

6. Mobbingprävention durch das kollektive Arbeitsrecht	44
6.1 Mitbestimmung des Betriebsrats bei Mobbingsachverhalten	44
6.2 Betriebsvereinbarung zur Mobbingprävention	47
7. Fazit	51
AnhangLiteraturverzeichnis	

Anlagenverzeichnis

Anlage 1:	
Umfrage zu: "Sind Sie in Ihrem beruflichen Umfeld schon einmal gemobbt worden?"	53
Anlage 2:	
Anzahl der Erwerbstätigen mit Wohnsitz in Deutschland von Juli 2011 bis Juli 2012	54
Anlage 3:	
Erlebte Arten von Mobbing am Arbeitsplatz	55
Anlage 4:	
Mobbinghandlungen nach Leymann	56
Anlage 5:	
Entwurf des DGB einer Betriebsvereinbarung zum Thema Mobbing	58

Abkürzungsverzeichnis

BSG

Abs. Absatz

AGG Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz

ΑP Arbeitsrechtliche Praxis (Entscheidungssammlung)

ArbG Arbeitsgericht

BAG Bundesarbeitsgericht

BeckRS Beck-Rechtsprechung (Entscheidungssammlung)

BetrVG Betriebsverfassungsgesetz

BGB Bürgerliches Gesetzbuch

Bundessozialgericht beziehungsweise bzw.

DB Der Betrieb (Zeitschrift)

DGB Deutscher Gewerkschaftsbund

d.h. das heißt

ErfK Erfurter Kommentar zum Arbeitsrecht GmbH Gesellschaft mit beschränkter Haftung

KSchG Kündigungsschutzgesetz

ktpBKK Krupp Thyssen Partner Betriebskrankenkasse

LAG Landesarbeitsgericht

MueHdbArbR Münchener Handbuch zum Arbeitsrecht

NJW Neue Juristische Wochenschrift (Zeitschrift)

Nr. Nummer

NZA Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht

NZA-RR Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht Rechtsprechungs-Report

oben genannt(e) o.g. **OLG** Oberlandesgericht o.V. ohne Verfasser Rn. Randnummer

S. Seite

SGB VII Sozialgesetzbuch VII

siehe oben s.o.

StGB Strafgesetzbuch

vergleiche vgl.

ZFSH SGB Zeitschrift für Sozialhilfe und Sozialgesetzbuch

1. Einführung

Zwischenmenschliche Konflikte und daraus resultierende Handlungen gegenüber anderen Personen existieren wohl bereits schon so lange, wie es eben die Menschheit an sich gibt. Dies ist folglich ebenso gültig für den Bereich des Arbeitslebens, in dem Menschen unterschiedlichster Charaktere und Persönlichkeiten zusammenarbeiten (müssen).

Seit nunmehr geraumer Zeit hört man jedoch in diesem Zusammenhang immer wieder den Begriff des Mobbings. Dieses Phänomen, so scheint es zumindest, ist heutzutage allgegenwärtig vertreten. Insbesondere im Arbeitsleben wird dieser Terminus vorrangig zur Beschreibung persönlichen Konfliktverhaltens benutzt. Zum Thema Mobbing an sich gibt es nun mittlerweile unzählige Abhandlungen, die das Problem von sozialwissenschaftlichen Gesichtspunkten aus betrachten und dementsprechend auch Lösungen in diesem Bereich ergründen.

Um jene soll es im Rahmen dieser Arbeit jedoch nicht gehen. Vielmehr ist es das Ziel dieser Arbeit, Mobbing in Bezug auf dessen juristische Problematik und dessen Folgen für den arbeitsrechtlichen Bereich zu erörtern. Besonderes Augenmerk soll dabei zunächst auf die schadensersatzrechtliche Dimension gelegt werden, welche, wie später aufgezeigt wird, in den unterschiedlichsten Konstellationen am Arbeitsplatz vorliegen kann. In diesem Zusammenhang sind selbstverständlich auch die arbeitsrechtlichen Handlungsmöglichkeiten und Einschränkungen innerhalb des Betriebs zu betrachten. Ebenso sind weitere aktuelle Entwicklungen und Herangehensweisen zur Bewältigung der Mobbingproblematik zu untersuchen.

Ausgehend von den nicht immer einheitlichen Sichtweisen und Beurteilungen der Rechtsprechnung zum vorliegenden Thema, wird anschließend aufgezeigt, wie auf Grund der aktuellen Rechtslage mit dem Phänomen Mobbing am Arbeitsplatz umgegangen werden könnte, um die fehlende Rechtssicherheit zumindest im Ansatz zu beseitigen.

Dass das Thema einer rechtlichen Würdigung bedarf, sieht man schon daran, dass im Rahmen einer Umfrage der TNS Emnid im Jahr 2006 bereits 15% der Berufstätigen angaben, selbst Mobbing am Arbeitsplatz